

UNTERFAHRSCHUTZ NUN AUCH BEI DONNSTETTEN

Landkreis macht gefährliche Kurven für Biker sicherer

36.400 Euro hat sich der Landkreis Reutlingen in den vergangenen drei Jahren den Unterfahrschutz an Leitplanken kosten lassen. Am Sonntag wurde eine der letzten Gefahrenstellen entschärft, weshalb das Landratsamt zu einer „Einweihungsfeier“ auf der Landesstraße 252 zwischen Römerstein-Donnstetten und Westerheim eingeladen hat.

Römerstein. Der Abweiser soll verhindern, dass gestürzte Motorradfahrer unter der Schutzplanke durchrutschen, wobei es immer wieder zu schweren Verletzungen gekommen ist. Die Kurve auf der L 252 wurde nun für insgesamt 8600 Euro „entschärft“ – mit zwei Warnschildern, rot-weißen Leitprofilen und besagtem Unterfahrschutz (3840 Euro).

1500 Euro spendete der 2003 gegründete Verein „MehrSi“, (Mehr Sicherheit für Biker), der es sich seit 2003 zur Aufgabe macht, alle für Motorradfahrer gefährlichen Leitplanken in Deutschland mit einem Unterfahrschutz auszustatten. Dessen Schirmherrin, die SPD-Bundestagsabgeordnete und begeisterte Motorradfahrerin Ute Vogt, testete die Kurve mit ihrer Hündin Luzi im Beiwagen.

Danach ging es zum Metzinger Bongertwasen, wo die Reutlinger Polizeidirektion und die Kreisverkehrswacht einen Motorradsicherheitstag ausrichteten.